

Zielmarktgleich für die Vermögensverwaltung

SETUP FÜR DEN ZIELMARKTABGLEICH VON PORTFOLIO-PROFIL GEGEN W-STRATEGIE

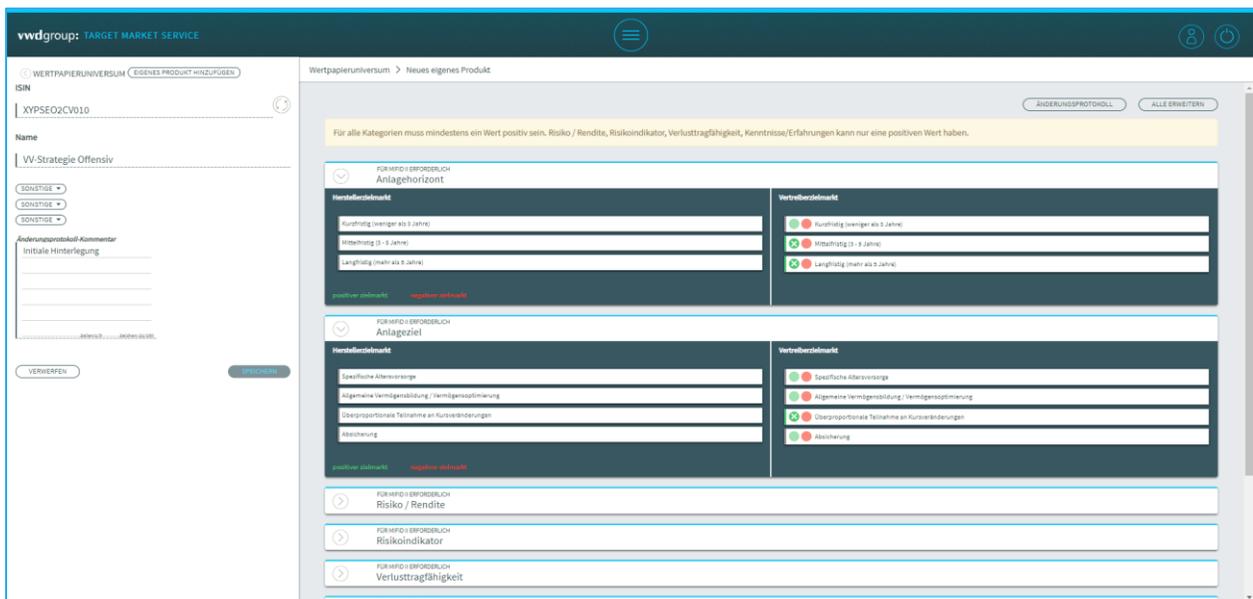
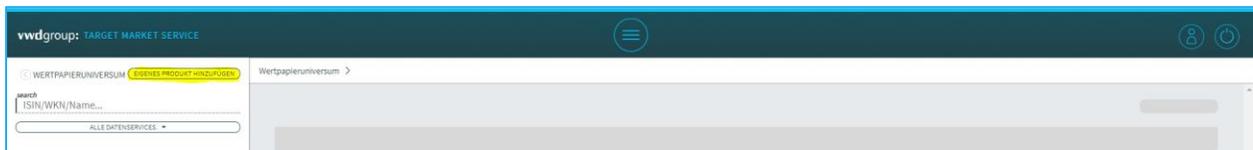
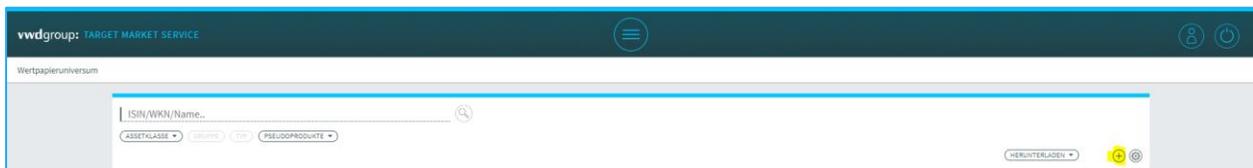
1.	ANLEGEN EINES PSEUDOPRODUKTES (MIT DUMMY-ISIN) IM ZIELMARKTSERVICE.....	2
2.	MANUELLES ANLEGEN EINES NEUEN WERTPAPIERES IM VWD PORTFOLIO MANAGER MIT NAME UND DUMMY-ISIN ANALOG ZUR HINTERLEGUNG IM ZIELMARKTSERVICE	3
3.	IMPORT DER MME-DATEI „ZIELMARKTABGLEICH W“ IN DEN VWD PORTFOLIO MANAGER	4
4.	HINTERLEGUNG DER JEWEILIGEN DUMMY-ISIN ÜBER DAS BENUTZERDEFINIERTES FELD „VERMÖGENSVERWALTUNGSZIELMARKT“ AUF PORTFOLIO-EBENE.....	5
5.	WORKSPACE ANLEGEN FÜR DIE TABELLEN- UND REPORTVORLAGEN ZUR W-STRATEGIE.....	5
6.	TABELLEN- UND REPORTVORLAGEN FÜR DIE VERMÖGENSVERWALTUNG	7
	WEITERE HINWEISE.....	8

Zielmarktgleich für die Vermögensverwaltung

Für das Setup des Zielmarktgleichs für die Vermögensverwaltung müssen Sie innerhalb des vwd portfolio manager und der MiFID II-Services folgende Schritte durchlaufen.

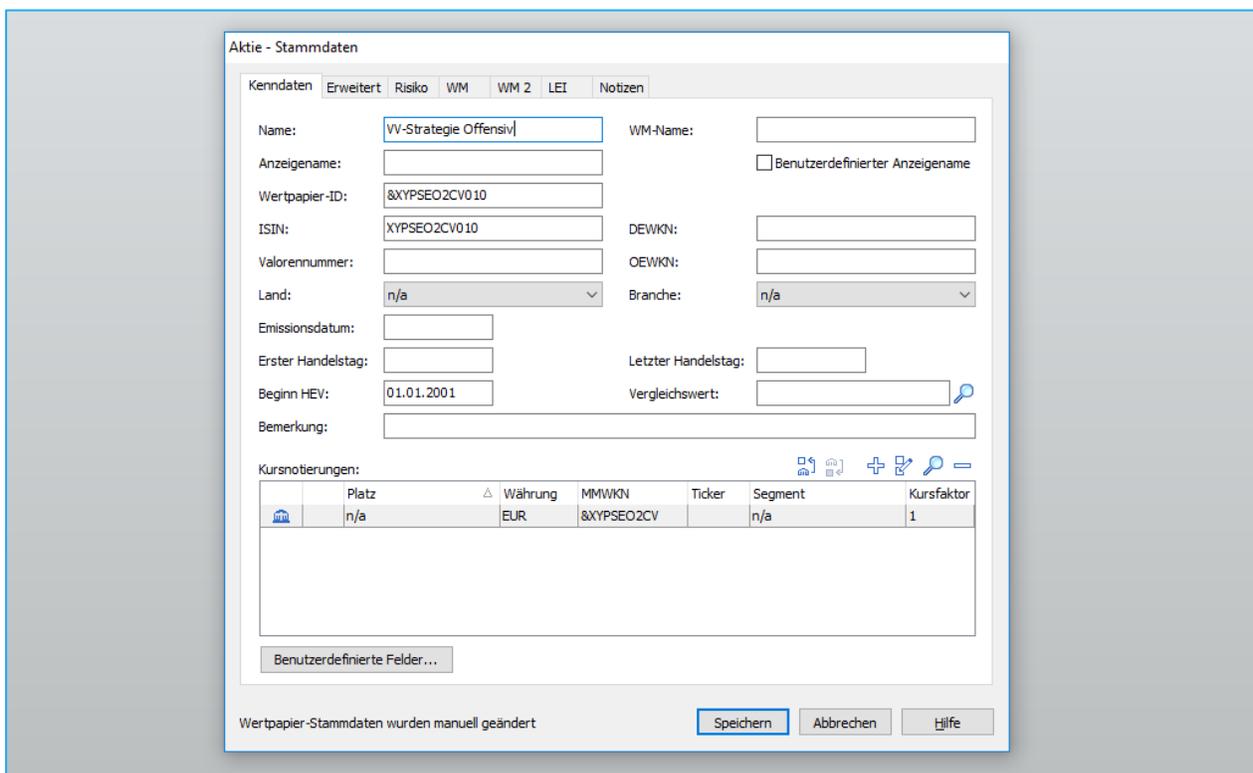
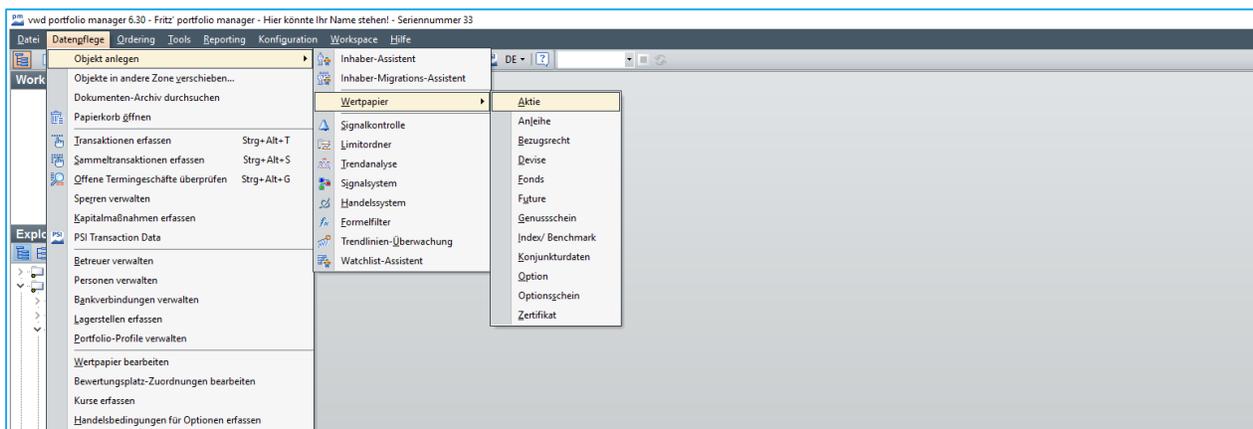
1. ANLEGEN EINES PSEUDOPRODUKTES (MIT DUMMY-ISIN) IM ZIELMARKTSERVICE

1. Wählen Sie  und klicken Sie anschließend **EIGENES PRODUKT HINZUFÜGEN**
2. Klicken Sie  zur Generierung einer Dummy-ISIN, vergeben Sie einen Namen (bspw. VV-Strategie Offensiv), hinterlegen Sie die Kategorien Assetklasse / Gruppe / Typ (bspw. Sonstige / Sonstige / Sonstige) und hinterlegen Sie Ihre zu dieser VV-Strategie zugehörigen Zielmarktkriterien.
3. Hinterlegen Sie einen Kommentar unter „Änderungsprotokoll-Kommentar“ und schließen Sie diesen Prozessschritt über **SPEICHERN** ab.
4. Abschließend erscheint das angelegte Pseudoprodukt als eines Ihrer innerhalb des Zielmarktservice angelegten Wertpapiere.



2. MANUELLES ANLEGEN EINES NEUEN WERTPAPIERES IM VWD PORTFOLIO MANAGER MIT NAME UND DUMMY-ISIN ANALOG ZUR HINTERLEGUNG IM ZIELMARKTSERVICE

- ⊗ Wählen Sie im vwd portfolio manager Datenpflege > Objekt anlegen > Wertpapier > bspw. Aktie
- ⊗ Füllen Sie in dem Fenster Aktie – Stammdaten die Felder Name (analog Zielmarktservice), Wertpapier ID und ISIN (analog Zielmarktservice) > Speichern.
- ⊗ Füllen Sie in dem automatisch erscheinenden Fenster Kursnotiz-Eigenschaften das Feld MMWKN > Ok.



Kursnotiz-Eigenschaften

MMWKN: &XYPSEO2CV Ticker:

Platz: n/a Segment: n/a

Währung: EUR Europäischer Euro Kursfaktor: 1

Market Data Pool ID: 0 Namenszusatz:

vwd-Symbol:

Kursberechnung: Keine
 MM-Talk-Formel
 Index-Zusammensetzung

Kursberechnung...

Bemerkung:

OK Abbrechen Hilfe

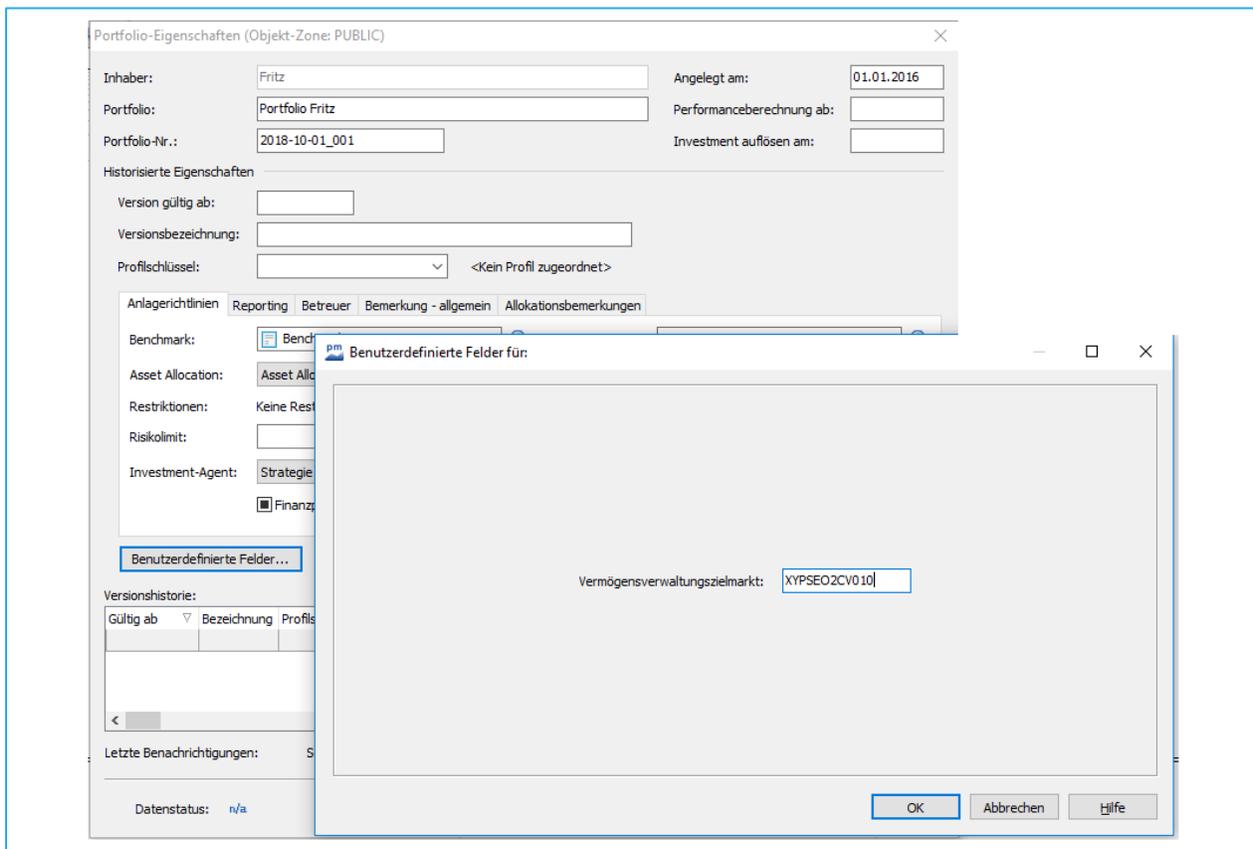
3. IMPORT DER MME-DATEI „ZIELMARKTABGLEICH W“ IN DEN VWD PORTFOLIO MANAGER

Importieren Sie die diesem Dokument zugehörige mme-Datei „Zielmarktabgleich W“ in den vwd portfolio manager.

Die enthaltenen Tabellenvorlagen basieren auf den Standardvorlagen der Version 6.30 des vwd portfolio manager

4. HINTERLEGUNG DER JEWEILIGEN DUMMY-ISIN ÜBER DAS BENUTZERDEFINIERTES FELD „VERMÖGENSVERWALTUNGSZIELMARKT“ AUF PORTFOLIO-EBENE

- ⊗ Wählen Sie im Explorer des vwd portfolio manager per Rechtsklick Portfolio > Eigenschaften > Benutzerdefinierte Felder > Kategorie Zielmarktgleich VV-Strategie
- ⊗ Hinterlegen Sie die zur jeweiligen VV-Strategie zugehörige Dummy-ISIN in dem Feld Vermögensverwaltungszielmarkt

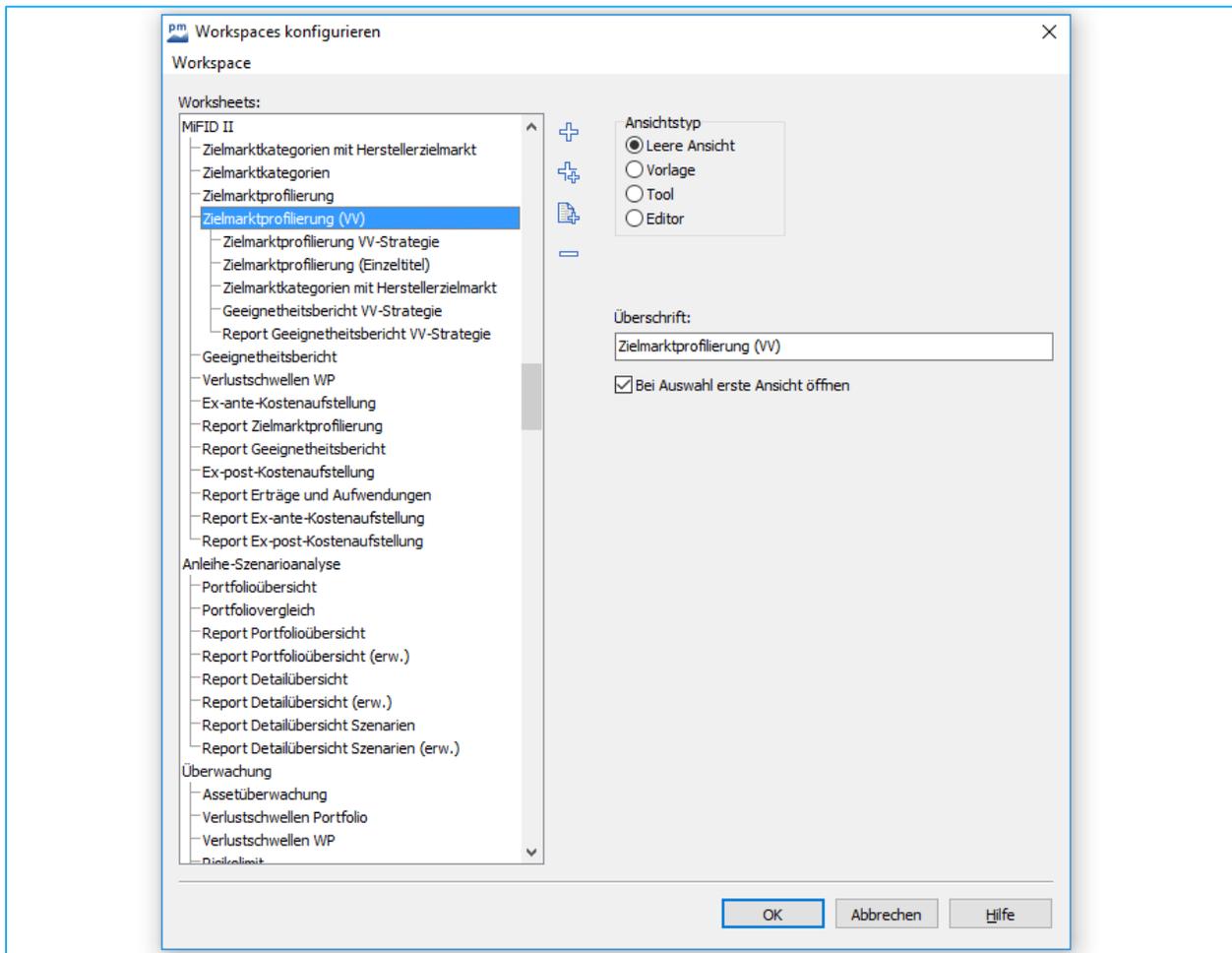


5. WORKSPACE ANLEGEN FÜR DIE TABELLEN- UND REPORTVORLAGEN ZUR VV-STRATEGIE

In den Vorlagen finden Sie unter der Kategorie „Compliance“ die neuen Tabellenvorlagen „Zielmarktprofilierung VV-Strategie“ und „Geeignetheitsbericht VV-Strategie“ sowie die neue Reportvorlage „Geeignetheitsbericht VV-Strategie“.

Innerhalb dieser erfolgt der Abgleich zwischen dem auf Portfolioebene hinterlegten Anlegerprofil und dem im Zielmarktservice hinterlegten Vertreiberzielmarkt des Pseudo-Wertpapiers. Die Zuschlüsselung erfolgt über die in dem benutzerdefinierten Feld „Vermögensverwaltungszielmarkt“ auf Portfolioebene hinterlegte Dummy-ISIN.

Bei Bedarf lässt sich über Konfiguration > Workspace konfigurieren ein neuer Workspace anlegen über den Sie die für den Zielmarktgleich in der Vermögensverwaltung benötigten Tabellen- und Reportvorlagen hinterlegen können.



Nach der Hinterlegung analog zum Screenshot erscheint der neue Workspace mit dem Namen Zielmarktprofilierung VV unter dem Reiter MiFID II.



6. TABELLEN- UND REPORTVORLAGEN FÜR DIE VERMÖGENSVERWALTUNG

Die Tabellenvorlage Zielmarktproflierung VV-Strategie weist Ihnen die Ergebnisse der Zielmarktproflierung von Portfolio-Profil und VV-Strategieprofil aus.

Kategorie	Strategieprofil [Positiver Zielmarkt]	Strategieprofil [Negativer Zielmarkt]	Portfolio-Anlageprofil	Zielmarktproflierung
VV-Strategie Ausgewogen				
Verlusttragfähigkeit	Der Anleger kann keine bzw. nur geringe Verluste des eingesetzten Kapitals tragen.		Der Anleger kann Verluste tragen (bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals).	●
Anlageziel	Allgemeine Vermögensbildung / Vermögensoptimierung, Überproportionale Teilnahme an Kursveränderungen		Allgemeine Vermögensbildung / Vermögensoptimierung	●
Risikoindikator	5		7	●
Vertriebsweg	Execution only, Beratungsfreies Geschäft, Anlageberatung		Anlageberatung	●
Anlagehorizont	Kurzfristig (weniger als 3 Jahre), Mittelfristig (3 - 5 Jahre), Langfristig (mehr als 5 Jahre)		Langfristig (mehr als 5 Jahre)	●
Kenntnisse/Erfahrungen	Grundlegende Kenntnisse und/oder Erfahrungen		Spezielle Kenntnisse und Erfahrungen	●
Kundenkategorie	Privatkunde, Professioneller Kunde, Geeignete Gegenpartei		Privatkunde	●
Risiko / Rendite	Risikoklasse 5		Risikoklasse 7	●

Die Tabellenvorlage Geeignetheitsbericht VV-Strategie sowie die zugehörige Reportvorlage Geeignetheitsbericht VV-Strategie weisen Ihnen unter Berücksichtigung der Zielmarktpfrierung für die Vermögensverwaltung die weiteren Ergebnisse der Prüfungen zur Geeignetheit des Portfolios aus.

Portfolio	Inhaber	Angelegt am	Portfolio-währung	Diversifikation Emittenten	Diversifikation Regionen	Diversifikation Währungen	Zielmarktgleich	Anlagerichtlinien indiv. Restriktionen	Anlagerichtlinien Asset Allocation	Portfoliorisiko	Gewichteter Anlagehorizont	Angemessenheit
Portfolio Fritz	Fritz	01.01.16	EUR	●	●	●	●	●	●	●	●	●

Geeignetheitsbericht VV-Strategie			
Kundenname:	Dr. Muster Mann	Auswertungsdatum:	07.02.2019
Portfolionummer:	2018-10-01_001	Auswertungswährung:	EUR
Kundenbetreuer:	Max Mustermann		
Telefon:	0180123		
Anlageprofil	Anlagerichtlinien		
Verlusttragfähigkeit	Der Anleger kann Verluste tragen (bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals).		
Anlageziel	Allgemeine Vermögensbildung / Vermögensoptimierung		
Risikoindikator	7		
Vertriebsweg	Anlageberatung		
Anlagehorizont	Langfristig (mehr als 5 Jahre)		
Kenntnisse/Erfahrungen	Spezielle Kenntnisse und Erfahrungen		
Kundenkategorie	Privatkunde		
Risiko / Rendite	Risikoklasse 7		
Anlageziel	Asset Allocation ●		
Vertriebsweg	Individuelle Restriktion ●		
Anlagehorizont	Angemessenheit (K&E)		
Kenntnisse/Erfahrungen	Anlageberatung/Vermögensverwaltung ●		
Kundenkategorie	Diversifikation & Hedging		
Risiko / Rendite	Emittent ●		
	Region ●		
	Währung ●		
	Gewichteter Anlagehorizont ●		
Portfolioübersicht	Zielmarktgleich		
Vermögen	2.900.998,27	Performance (seit 01.01.2019)	1,42 %
davon Liquidität	2.096.858,39	Risiko	0,93 %
	Strategieabgleich ●		
Geeignetheitsprüfung	Portfoliorisiko		
Das betrachtete Portfolio ist geeignet im Sinne des hinterlegten Anlageprofils.			
	Risikoprüfung ●		

Innerhalb der Tabellen- und Reportvorlage Geeignetheitsbericht VW-Strategie finden Sie den Parameter „Negativer Zielmarkt“: Sie können parametrisieren, ob entweder das Zielmarktprofil des Pseudoproduktes (Haken nicht gesetzt) oder der negative Zielmarkt der im Portfolio enthaltenen Einzeltitel (Haken gesetzt) gegen das Portfolio-Profil geprüft werden soll.

WEITERE HINWEISE

Prüfung „Gewichteter Anlagehorizont“: Das Feld Anlagehorizont ist ein Multi-Select Feld, für die Berechnung des gewichteten Anlagehorizonts und die darauffolgende Prüfung zum Anlagehorizonts des Portfolio-Profiles werden im Standard allerdings nur ISINs mit Einfachauswahl bei der Zielmarktkategorie „Anlagehorizont“ herangezogen. Diese Berechnungs- und Prüfungslogik ist im Rahmen einer Individualisierung auf Ihre Wünsche anpassbar.

Prüfung „Angemessenheit“: Die Prüfung auf Angemessenheit erfolgt im Standard auf Basis aller innerhalb des Portfolios hinterlegten Einzeltitel und deren jeweiligen Ausprägung in der Zielmarktkategorie Kenntnisse und Erfahrungen gegenüber dem Portfolio-Profil. Damit ist die Standardumsetzung innerhalb des vwd portfolio manager etwas strikter als in den ESMA-Vorgaben festgelegt. Die Prüfungslogik ist im Rahmen einer Individualisierung auf Ihre Wünsche anpassbar.

Prüfung „Geeignetheit des Portfolios“: Die Prüfungslogik zur Geeignetheit eines Portfolios ist im Rahmen einer Individualisierung auf Ihre Wünsche anpassbar. Sie können festlegen, welche Prüfungen für Sie im Rahmen der Geeignetheitsfeststellung notwendig sind, welche Prüfungsergebnisse und Datenfelder der Geeignetheit entsprechend ausweisen soll und anhand welcher Prüfungslogik ein Portfolio als insgesamt geeignet/nicht geeignet klassifiziert wird.